



FOCUS-MONEY vom 14.12.2022, Nr. 51, Seite 35

Norweger bauen in Sachsen aus

Das Werk Rackwitz steht für Norsk Hydro in Deutschland. Die Norweger bauen zudem dort das Aluminiumrecycling-Werk weiter aus. 2023 soll dort eine zusätzliche Aluminiumrecycling-Anlage in Betrieb genommen werden, die eine zusätzliche Kapazität von 25 000 Tonnen im Jahr haben wird. Derzeit stellt Norsk Hydro im Jahr im sächsischen Werk rund 95 000 Tonnen Strangpressbolzen her. Im gesamten Norsk-Hydro-Konzern soll bis 2025 der Einsatz von Aluminium-Altschrotten von rund 250 000 Tonnen auf über 500 000 Tonnen pro Jahr verdoppelt werden. Beim Verarbeiten von Alt-Aluminium wird nur ein Bruchteil des **Energieaufwands** benötigt wie bei der Primär-Aluminiumherstellung. Anfang Dezember gab Hydro zudem bekannt, dass sich vor allem im Segment **erneuerbare Energien** die Investitionen stark erhöhen werden.

Zyklische Aluminiumaktie

Auch im Batterierecycling wird Norsk Hydro in Zukunft aktiv werden. Stimuli für den Kurs!



Zyklische Aluminiumaktie

Auch im Batterierecycling wird Norsk Hydro in Zukunft aktiv werden. Stimuli für den Kurs!



Quelle: FOCUS-MONEY vom 14.12.2022, Nr. 51, Seite 35

Rubrik: moneytitel

Dokumentnummer: focm-14122022-article_35-1

Dauerhafte Adresse des Dokuments:

https://www.wiso-net.de/document/FOCM_afb5d6f3ae53a8436218de7f076f6c051ea4c482

Alle Rechte vorbehalten: (c) Focus Magazin Verlag GmbH, Muenchen

GENIOS © GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH